

PMC 2012

PUBLIC MANAGEMENT COLLOQUIUM 2012



PROGRAMM (Version 1.12)

Public Management im Paradigmenwechsel

**Staat und Verwaltung im Spannungsfeld von
New Public Management, Open Government und
bürokratischer Restauration**

28. und 29. Februar 2012, Universität Hamburg

PUBLIC MANAGEMENT COLLOQUIUM 2012

Nachdem sich **Public Management** in den letzten 20 Jahren vor allem auf die **Reform des Haushalts- und Rechnungswesens** bzw. auf eine **ergebnisorientierte Verwaltungsführung** konzentrierte, zeichnet sich aktuell eine neue Ausrichtung ab. Gegenwärtig werden in vielen europäischen Ländern Strategien für eine systematische Öffnung von Regierung und Verwaltung gegenüber Bürgerinnen und Bürgern erarbeitet – eine Entwicklung, für die die Begriffe **Open Data und Open Government** stehen. So hat etwa die deutsche Bundesregierung Ende 2010 das Regierungsprogramm "Vernetzte und transparente Verwaltung" beschlossen. Dieses Programm entspricht einer übergreifenden Modernisierungsstrategie für die Bundesverwaltung in der laufenden Legislaturperiode; es strahlt in seinen Einzelprojekten auch auf den Modernisierungsprozess auf der Gemeinde- und Landesebene aus. Generelles Ziel derartiger Programme ist es, durch strukturelle und prozessuale Neuerungen, durch innovative **Kooperationsformen** und durch eine bessere horizontale und vertikale Zusammenarbeit die **Transparenz, Effizienz und Effektivität** des politisch-administrativen Handelns zu steigern.

Parallel zu dieser internationalen Reformentwicklung ist allerdings auch zu beobachten, dass teilweise bisherige **Reformprojekte** zurückgefahren und stark eingeschränkt werden. So wurde beispielsweise auf deutscher Bundesebene Mitte 2010 die Modernisierung des Haushalts- und Rechnungswesens eingestellt und auf kommunaler Ebene wird z.B. in Baden-Württemberg wieder ein Wahlrecht zur Kameralistik in den Koalitionsvertrag aufgenommen. Neue Kooperationsmodelle wie **Public-Private-Partnership (PPP)** scheinen die bisherigen Erwartungen an die wirtschaftlichen Vorteilhaftigkeit nicht immer zu erfüllen. Nicht selten richten sich dabei die Aufmerksamkeit und die generelle Beurteilung derartiger Kooperationsformen auf im Einzelfall durchaus zu beobachtendes **Missmanagement** und eine damit häufig einhergehende generalisierende mediale Kritik.

Vor dem Hintergrund dieser Entwicklungslinien haben wir für den **28. und 29. Februar 2012** zu einer wissenschaftlichen **Fachtagung** in einem **Call-for-Papers Verfahren** nach Hamburg aufgerufen. Das Ergebnis ist das vorliegende Programm, das die vielen Einreichungen in verschiedene Themenblöcke strukturiert und zwei interessante Tage des Austauschs und des Kennenlernens an der Universität Hamburg verspricht.

Ziel des Colloquiums ist die Etablierung einer Plattform unterschiedlicher Fachrichtungen und Forschungsschwerpunkte. Im Sinne einer wissenschaftsbasierten Gestaltung notwendiger Verwaltungsreformen möchten wir aber auch ausdrücklich **interessierte Praktiker** auf dem Gebiet des Public Management einladen, an dieser Tagung teilzunehmen.

Dienstag, 28. Februar 2012

Plenarvortrag (Raum ESA OST 221)

- 08.45 – 09.00 Uhr *Begrüßung*
Prof. Dr. Dennis Hilgers, Universität Hamburg
Prof. Dr. Gabriele Löscher, Dekanin der Wirtschafts-
und Sozialwissenschaftlichen Fakultät, Universität Hamburg
- 09.00 – 09.45 Uhr *Public Management zwischen Theoriedefizit und
praktischer Gestaltungsfunktion*
Prof. Dr. Dr. h.c. Dietrich Budäus, Universität Hamburg
- 09.45 – 10.30 Uhr *Aktuelle Herausforderungen an die Verwaltungserneuerung*
Sektionschef Mag. Dr. Manfred Matzka
Leiter der Sektion I (Präsidium) im Bundeskanzleramt, Wien
Präsident der Österreichischen Verwaltungswissenschaftlichen
Gesellschaft
- 10.30 – 11.00 Uhr *Pause*
- 11.00 – 13.00 Uhr **Parallelsession A**
Neue Steuerung 1 (Raum ESA OST 221),
Öffentliche Beschaffung 1 (Raum ESA WEST 221),
Human Resource Management (Raum ESA C)
- 13.00 – 14.00 Uhr *Mittagsbuffet* (vor Raum ESA OST 221)
- 14.00 – 15.30 Uhr **Parallelsession B**
Neue Steuerung 2 (Raum ESA OST 221),
Öffentliche Beschaffung 2 (Raum ESA WEST 221),
Spezifische Reformverfahren 1 (Raum ESA C)
- 15.30 – 16.00 Uhr *Pause*
- 16.00 – 17.30 Uhr **Parallelsession C**
Neue Steuerung 3 (Raum ESA OST 221),
Open Government 1 (Raum ESA WEST 221),
Spezifische Reformverfahren 2 (Raum ESA C)
- ab 19.30 Uhr **Abendveranstaltung**
Panoramadeck (23. Stock) im Emporio Tower
Dammtorwall 15 · 20355 Hamburg

Parallelsession A (Di, 11.00 – 13.00 Uhr)

Di 28.02.	Raum ESA OST 221 Neue Steuerung 1	Raum ESA WEST 221 Öffentliche Beschaffung 1	Raum ESA C Human Resource Management
	Prof. Dr. Christoph Reichard	Dr. Martin Schellenberg	Prof. Dr. Dorothea Greiling
11.00 - 11.30	<p>Dr. Katharina Spraul Karolin Wruck Prof. Dr. Bernd Helmig Universität Mannheim</p> <p><i>Kosten und Nutzen einer Verbesserung der Dienstleistungsqualität in der Kommunalverwaltung - Stand der Forschung und Konzeptualisierung eines "Public Return on Quality"</i></p>	<p>Prof. Dr. Michael Eßig Sandra Tandler Benjamin Klätte Universität der Bundeswehr München</p> <p><i>Erste Ansatzpunkte für ein Lieferantenmanagement in der öffentlichen Beschaffung</i></p>	<p>Dr. Annette Biedermann Prof. Dr. Carsten Dreher Jun.-Prof. Heather Cameron Freie Universität Berlin</p> <p><i>Social Entrepreneurs als Innovationsinkubatoren für den öffentlichen Dienst</i></p>
11.30 - 12.00	<p>Prof. Dr. Bernhard Hirsch Celina Gisch Robert Huber Universität der Bundeswehr München</p> <p><i>Koordinationsmechanismen zur Steuerung öffentlicher Behörden - eine empirische Analyse</i></p>	<p>Prof. Dr. Knut Blind Mike Weber Technische Universität Berlin Fraunhofer FOKUS</p> <p><i>Normierte Kreativität? Die Bedeutung von Normen im öffentlichen Einkauf</i></p>	<p>Alexander Kroll Tobias Krause Domonik Vogel Prof. Dr. Isabella Proeller Universität Potsdam</p> <p><i>Reformbereitschaft in der Ministerialverwaltung: Ergebnisse einer Befragung von Führungskräften bei Bund und Ländern</i></p>
12.00 - 12.30	<p>Ulf Papenfuß Universität der Bundeswehr Hamburg</p> <p><i>Public Corporate Governance zwischen Anforderungen und Wirklichkeit - Repräsentative Befunde und Reformvorschläge für die (inter-)nationale Agenda</i></p>	<p>Dr. Ulrich Bergmoser APCOA London</p> <p><i>Entwicklungsstand und Reformansätze in der öffentlichen Beschaffung</i></p>	<p>Elmar Hinz Universität der Bundeswehr Hamburg</p> <p><i>Neue Steuerung und Mitarbeiterführung</i></p>
12.30 - 13.00	<p>Dr. René Geißler Hertie School of Governance Berlin</p> <p><i>Neue Steuerungsinstrumente in den Landesverwaltungen - Verbreitung und Erfahrungen auf Grundlage einer quantitativen Auswertung von Rechnungshofberichten</i></p>	<p>Florian Klemann Prof. Dr. Michael Eßig Universität der Bundeswehr München</p> <p><i>Integration von sozialen Vergabeaspekten in die öffentliche Beschaffung: eine fallstudienbasierte Untersuchung</i></p>	<p>Dr. Alexandra Collm Prof. Dr. Kuno Schedler Universität St. Gallen</p> <p><i>The Development of Social Capital based on Open Innovation Processes in the Public Sector</i></p>

Parallelsession B (Di, 14.00 – 15.30 Uhr)

Di 28.02	Raum ESA OST 221 Neue Steuerung 2	Raum ESA WEST 221 Öffentliche Beschaffung 2	Raum ESA C Spezifische Reformerfahrungen 1
	Prof. Dr. Christoph Reichard	Dr. Ulrich Bergmoser	Prof. Dr. Silke Boenigk
14.00 - 14.30	<p>Prof. Dr. Harald Heinrichs Simon Trockel Universität Lüneburg</p> <p><i>Sustainability within the local public sector - An integrative approach</i></p>	<p>Prof. Dr. Eßig Dr. Markus Amann Thu Ha Vu Thi Universität der Bundeswehr München</p> <p><i>Nachhaltige öffentliche Beschaffung: Konzeptionelle Überlegungen und erste empirische Erkenntnisse</i></p>	<p>Prof. Dr. Ludwig Theuvsen Ludwig Arens Universität Göttingen</p> <p><i>Kommunikationstypen in der öffentlichen Verwaltung</i></p>
14.30 - 15.00	<p>Dr. Sönke Schulz Universität Kiel</p> <p><i>Dezentralität durch Zentralisierung - oder: drei Elemente der Verwaltung 2020!</i></p>	<p>Dr. Martin Schellenberg Heuking Kühn Lüer Wojtek</p> <p><i>Das Verhältnis des Gebots der Produktneutralität zur Beschaffungsautonomie öffentlicher Auftraggeber</i></p>	<p>Dr. Alexander Götz Kommunalpolitische Vereinigung der SPD</p> <p><i>Verwaltungspolitik der Länder im Vergleich - Empirische Untersuchung von Strukturreformen und ihren Ressourceneffekten</i></p>
15.00 - 15.30	<p>Ulf Papenfuß Prof. Dr. Christina Schaefer Universität der Bundeswehr Hamburg</p> <p><i>Wie halten Sie's mit der Transparenz und anforderungsgerechten Ausgestaltung von Gesellschaftsverträgen im öffentlichen Beteiligungsmanagement? Repräsentative Analyse und Handlungsempfehlungen</i></p>	<p>Andreas Glas Florian Kleemann Prof. Dr. Michael Eßig Universität der Bundeswehr München</p> <p><i>Entwicklungslinien des öffentlichen Beschaffungsmanagement: Auf dem Weg zu einem Performance-based Contracting?</i></p>	<p>Prof. Dr. Dieter Tscheulin Dr. Florian Dreves Universität Freiburg</p> <p><i>Marktorientierte Analyse von Crowding Effekten staatlicher Zuschüsse bei Freizeiteinrichtungen</i></p>

Parallelsession C (Di, 16.00 – 17.30 Uhr)

Di 28.02	Raum ESA OST 221 Neue Steuerung 3	Raum ESA WEST 221 Open Government 1	Raum ESA C Spezifische Reformerfahrungen 2
	Prof. Dr. Rene Andessner	Prof. Dr. Reinbert Schauer	Prof. Dr. Christina Schaefer
16.00 - 16.30	Prof. Dr. Gerhard Krönes Hochschule Ravensburg- Weingarten <i>Privatisierungscontrolling</i>	Prof. Dr. Jörn von Lucke Zeppelin University Friedrichshafen <i>Open Budget & Open Budget Data - Nutzen und Mehrwerte einer Öff- nung von Haushaltswesen und Haushaltsdaten</i>	Jun.-Prof. Dr. Marc Eulerich Universität Duisburg-Essen <i>Die Aufsichtsrats-Scorecard zur Steuerung öffentlicher Unternehmen</i>
16.30 - 17.00	Andreas Huber Public One <i>Preise für Kooperationen und Fusionen im öffentlichen Sektor</i>	Giordano Koch Universität Hamburg <i>Open Government Platforms - How does the platform experience influ- ence the relationship between citizens and administrations?</i>	Dr. Hannes Schuh Bundesministerium für Finanzen Österreich <i>Die Interne Revision im öffentlichen Sektor - Reformbegleiter und Mehrwert am Beispiel des Bundes- ministeriums für Finanzen, Österreich</i>
17.00 - 17.30	Dr. Thomas Faust Fernuniversität Hagen <i>Vorsorge gegen Korruption - eine Herausforderung für die administrative Personalentwicklung</i>	Bernhard Krabina KDZ - Zentrum für Verwaltungsfors- chung, Wien <i>Internes Datenmonitoring für Open Government Data</i>	Mario Etscheid Bundesamt für Naturschutz, ehem. Bundesrechnungshof <i>Effektivitätsdefizite bei Strukturveränderungen in der Bundesverwaltung</i>

Mittwoch, 29. Februar 2012

Plenarvortrag Raum ESA OST 221

09.00 – 09.45 Uhr *Doppik - Quo Vadis? Eine kritische Bestandsaufnahme*
Prof. Dr. Martin Richter, Universität Potsdam

09.45 – 10.00 Uhr *Pause*

10.00 – 12.00 Uhr **Parallelsession D**
Public Financial Management 1 (Raum ESA OST 221),
Institutionelle Kooperation 1 (Raum ESA OST 122),
Spezifische Reformverfahren (Sicherheit) (Raum ESA J)

12.00 – 13.00 Uhr *Mittagsbuffet* (vor Raum ESA OST 221)

13.00 – 14.30 Uhr **Parallelsession E**
Public Financial Management 2 (Raum ESA OST 221),
Open Government 2 (Raum ESA J),
Technologie und Vernetzung (Raum ESA OST 122)

14.30 – 15.00 Uhr *Pause*

15.00 – 16.30 Uhr **Parallelsession F**
Public Financial Management 3 (Raum ESA OST 221),
Open Government 3 (Raum ESA J),
Institutionelle Kooperation 2 (Raum OST 122)

Abschlussvortrag Raum ESA OST 221

16.30 – 17.15 Uhr *Diversity in der öffentlichen Verwaltung:
Intendierte und unintendierte Effekte der
Heterogenität von Organisationseinheiten*
Prof. Dr. Adrian Ritz, Universität Bern

17.15 – 17.30 Uhr *Verabschiedung*
Prof. Dr. Dennis Hilgers
Prof. Dr. Reinbert Schauer
Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Norbert Thom

Parallelsession D (Mi, 10.00 – 12.00 Uhr)

Mi 29.02.	Raum ESA OST 221 Public Financial Management 1	Raum ESA OST 122 Institutionelle Kooperation 1	Raum ESA J Spezifische Reformerfahrungen (Sicherheit)
	Prof. Dr. Dr. h.c. Klaus Lüder	Prof. Dr. Dorothea Greiling	Prof. Dr. Rene Andessner
10.00 - 10.30	Prof. Dr. Renate Meyer Dr. Johann Seiwald Tobias Polzer Dr. Markus Höllner Wirtschaftsuniversität Wien <i>Manifestationen von Reformpara- digmen im österreichischen Haushaltsrecht</i>	Prof. Dr. Nils Otter Mike Weber Fachhochschule Kärnten <i>Rekommunalisierung - ein Innovationstreiber im öffentlichen Sektor?</i>	Dr. Gordon Müller-Seitz Freie Universität Berlin <i>Interorganisationale Praktiken im Umgang mit Unsicherheit am Beispiel des EHEC-Ausbruchs</i>
10.30 - 11.00	Dr. Iris Saliterer Sanja Korac Alpen-Adria-Universität Klagenfurt <i>New public financial management adoption and its impact on perfor- mance measurement implementa- tion at the local government level - two sides of a coin?</i>	Christoph Hinterplattner Adolf Schöngruber Prof. Dr. Anton Konrad Riedl Gemeinde St. Marien / Fachhochschule Oberösterreich <i>Gemeindekooperation im kommunalen Rechnungswesen</i>	David von der Lieth Dr. Wilhelm Schwieren Feuerwehr Düsseldorf / RWTH Aachen <i>Business Intelligence bei der Feuerwehr Düsseldorf</i>
11.00 - 11.30	Doris Böhme Markus Heindl Universität Bamberg <i>Der weite Weg von der Theorie zur Praxis: Die Umstellung des kommunalen Rechnungswesens von Kameralistik auf Doppik</i>	DDr. Markus Matschek Amt der Kärntner Landesregierung <i>Interkommunale Zusammenarbeit (IKZ)</i>	Prof. Michael Heike Hochschule Luzern <i>Zur Notwendigkeit der spezifischen Anpassungen einer Balanced Scorecard für den öffentlichen Sektor</i>
11.30 - 12.00	Maxime Clémenceaux Prof. Dr. Nils Soguel Hochschulinstitut für öffentliche Verwaltung Lausanne <i>Impact of the internal service charges on the expenditure and deficit</i>	Prof. Dr. Ernst Mönnich Hochschule Bremen <i>Bewertung und Weiterentwicklung von PPP-Modellen im Entsorgungs- bereich (NEW PPP)</i>	Prof. Dr. Eva-Maria Kern Oberst Werner Itzelberger Universität der Bundeswehr München / Bundeswehr <i>Entwicklung und Implementierung eines Qualitätsmanagementsystems für die Militärische Flugsicherung: Vorgehen, Spezifika und Herausforderungen</i>

Parallelsession E (Mi, 13.00 – 14.30 Uhr)

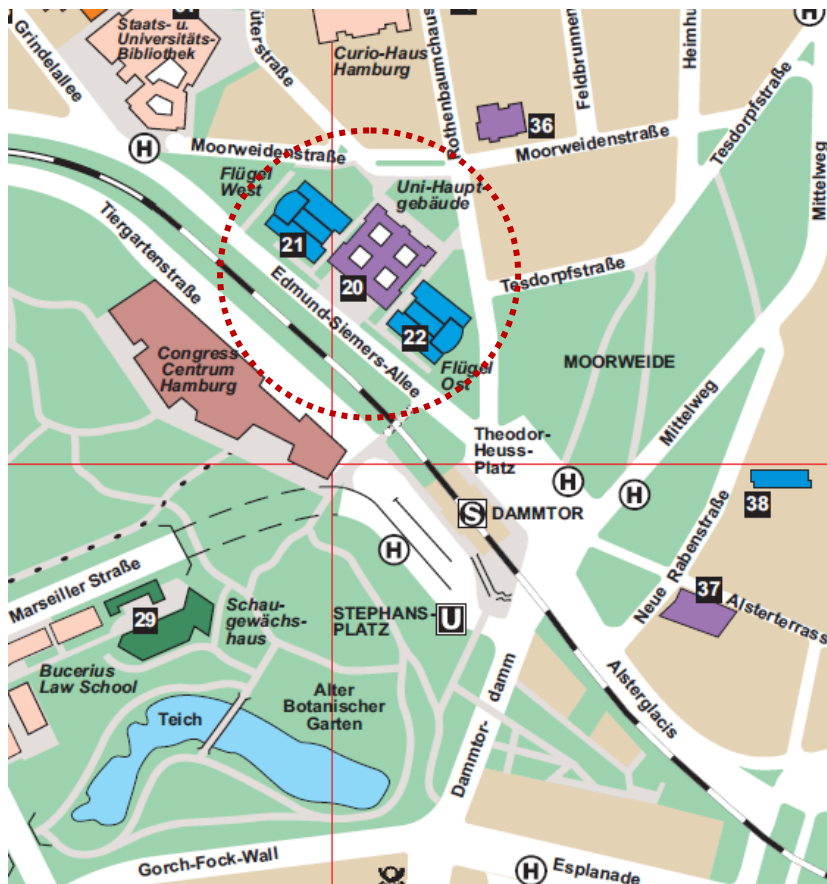
Mi 29.02.	<i>Raum ESA OST 221</i> Public Financial Management 2	<i>Raum ESA J</i> Open Government 2	<i>Raum ESA OST 122</i> Technologie und Vernetzung
	Prof. Dr. Berit Adam	Prof. Dr. Jörn von Lucke	Prof. Dr. Norbert Thom
13.00 - 13.30	Stefan Schneider Deutsches Institut für Urbanistik <i>Doppik</i>	Dr. Matthias Stürmer Ernst & Young Schweiz <i>Open Government Data für mehr Transparenz und Partizipation im öffentlichen Sektor: ein Überblick im deutschsprachigen Raum</i>	Isabella Nolte Prof. Dr. Silke Boenigk Kathrin Bösner Universität Hamburg/ TU Kaiserslautern <i>Zur geringen Nutzung von E-Government-Diensten durch Bürger – Eine empirische Untersu- chung und Ableitung von Hand- lungsempfehlungen für die Verwaltungspraxis</i>
13.30 - 14.00	Jürgen Kientz Landratsamt Lörrach <i>Neues Haushaltswesen des Landkreises Lörrach</i>	Maximilian Rapp Giordano Koch Universität Augsburg / Universität Hamburg <i>Wie sollte ein Bürgerhaushalt im Kommunalbereich konzipiert sein?</i>	Prof. Dr. Hermann Hill Prof. Dr. Tino Schuppan Katrin Walter DHV Speyer / The Potsdam eGovernment Competence Center <i>Neue Kompetenzen für E-Government bei vernetzter Lei- stungserstellung</i>
14.00 - 14.30	Andreas Burth Universität Hamburg <i>Empirische Befunde zur Einführung des neuen kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens</i>	Thomas Kandler Stefan Thallmaier Dr. Hagen Habicht Hochschule Anhalt / HHL Leipzig <i>Open Geodata meets Open Government - Wege zu neuen Wertschöpfungsmodellen</i>	Markus Bodemann civitec <i>Technologie und Vernetzung - Integration von Verfahren in kommunale good-practice IT- Strukturen</i>

Parallelsession F (Mi, 15.00 – 16.30 Uhr)

Mi 29.02.	Raum ESA OST 221 Public Financial Management 3	Raum ESA J Open Government 3	Raum ESA OST 122 Institutionelle Kooperation 2
	Prof. Dr. Berit Adam	Prof. Dr. Jörn von Lucke	Prof. Dr. Norbert Thom
15.00 - 15.30	Doris Neumar-Schwarz Landesrechnungshof Niederösterreich <i>Forderungseinlösung - eine Möglichkeit zur Budget- konsolidierung?</i>	Christian Geiger Zeppelin Universität Friedrichshafen <i>Linked Open Government</i>	Dr. Birgit Grüb Universität Linz <i>Performance Measurement in Health Care Networks</i>
15.30 - 16.00	Andreas Burth Universität Hamburg <i>Die Kommunalverschuldung wirksam begrenzen - Konzeption einer doppischen Kommunalschul- denbremse</i>	Alexander Vossen RWTH Aachen <i>Human Ressource Management im demographischen Wandel</i>	Jun.-Prof. Dr. Bärbel Held Steinbeis-Hochschule Berlin <i>Szenario einer unternehmerischen, industrialisierten, integrierten, serviceorientierten Versorgungs- struktur für eine Gesundheitsregion</i>
16.00 - 16.30	Rüdiger Liebe Amontis Consulting AG <i>Wie viel BWL braucht die Bundes- verwaltung - Zielgerichtete Erneuerung des Verwaltungsmanagements</i>	Annette Horvath Universität Hamburg Zeppelin Universität Hamburg <i>Open Government Success Factors – An Overview on German Cases</i>	Sirko Schulz Prof. Dr. Tino Schuppan The Potsdam eGovernment Competence Center <i>Fusionen im öffentlichen Sektor</i>

KONFERENZORT

Edmund Siemers Allee 1 (Hauptgebäude, ESA Ost und ESA West)
20146 Hamburg



Gebäude-Nr. 22:

ESA OST

- Raum 221 Ost, Raum 122
- Tagungsbüro, Mittagsbuffet

Gebäude-Nr. 20:

Hauptgebäude

- Hörsaal C und Hörsaal J

Gebäude-Nr. 21

ESA West

- Raum 221 West

Anreise mit der Bahn

DB-Züge mit Halt im **Bahnhof Dammtor**: Ausgang Moorweide (nicht zur Seite des SAS-Radisson Hotels) und weiter zu Fuß (ca. 5 min). Links in die Edmund-Siemers-Allee (ESA) einbiegen, diese auf der anderen Straßenseite entlanggehen. Das Hauptgebäude der Universität (ESA 1) liegt auf der rechten Seite. Die Eröffnungsveranstaltung findet statt in ESA OST Raum 221 (Glasanbau rechts vom Hauptgebäude, in der Grafik als **Gebäude 22** benannt).

Anreise vom Flughafen HH

Vom Flughafen ist die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln möglich: S-Bahn S1 Richtung Ohlsdorf (1 Halt), umsteigen in U1 Richtung Zentrum/Farmsen/Großhansdorf, Fahrt bis zur Haltestelle Hallerstraße. Von dort aus weiter zu Fuß (ca. 12 min) die Rotherbaumchausee Richtung Dammtorbahnhof gehen. Das Hauptgebäude der Universität erscheint auf der rechten Seite.